

Geschäftsführung
Bezirksvertretung Heckinghausen

Es informiert Sie	Angelika Ellerbrock
Telefon (0202)	563 6269
Fax (0202)	563 8085
E-Mail	angelika.ellerbrock@stadt.wuppertal.de
Datum	12.11.2003

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Heckinghausen am 11.11.2003

Anwesend sind:

von der CDU-Fraktion

Herr Gerald Heckersbruch , Herr Karl-Heinz Huthwelker , Herr Egon Köhler , Frau Ute Köhler ,
Herr Jürgen-Otto Limbach , Frau Ruth Meygies , Frau Dr.med. Christine Ruck

von der SPD-Fraktion

Herr Jörg Doerr , Frau Gisela Heinz , Frau Monika Reczko , Herr Richard Reczko , Herr Rüdiger
Schawel , Frau Renate Warnecke

von der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Frau Ulrike Sinz

von der FDP-Fraktion

Herr Hansjörg Finkentey

als Vertreter/in des Oberbürgermeisters

Herr Alfred Lobers

Vom Bezirksjugendrat

Sabrina Hanold
Jessica Naumann

Aus der Verwaltung

Herr Henrik Mücher R 104.22

Von der Presse

WZ – Frau Claudia Kasemann
WR – Herr Klaus-Günther Conrads

Schriftführerin:

Frau Angelika Ellerbrock

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:10 Uhr

I. Öffentlicher Teil

1 Anhörung Bezirksjugendrat

Die Bezirksvertretung nimmt den Bericht des Bezirksjugendrates in folgenden Punkten zur Kenntnis

- 1) Jessica Naumann berichtet über die am 07.11.03 stattgefundene DVD - Nacht mit Jugendlichen aus dem Bezirk. Diese Veranstaltung wurde von 20 Jugendlichen besucht und war ein voller Erfolg. Aus diesem Grunde soll eine solche Veranstaltung im nächsten Jahr wiederholt werden. Die Mitglieder nutzen diese Veranstaltung, um die anwesenden Jugendlichen über die Tätigkeiten des Bezirksjugendrates zu informieren.
- 2) Das ausgefallene Fußball-Turnier zwischen Verwaltung und Jugendlichen soll im nächsten Jahr nachgeholt werden.
- 3) Auf Rückfrage seitens des Bezirksvorsteher teilt Jessica Naumann den Mitgliedern mit, dass die Resonanz auf die am Bleicher Fest verteilten Umfrage - Flyer gering war. Es kamen nur 7 Rückantworten von Jugendlichen. Erfreulich sei es, dass sich 3 von diesen Jugendlichen intensiver für die Arbeit im Bezirksjugendrat interessieren.
- 4) Jessica Naumann weist auf einen Verkehrsgefahrenpunkt im Bereich Kreuzung Waldeckstraße/Heckinghauser Str.

An der Heckinghauser Str., neben der südlichen Fahrbahn in Richtung Osten, zwischen der Werlestr. und der Ackerstr., unmittelbar gegenüber der Einmündung Waldeckstr., befindet sich ein Parkstreifen, der **nicht** durch eine Lichtsignalanlage geregelt ist.

1. Regelmäßig haben die Fußgänger, die die Heckinghauser Str. an der dortigen LSA queren, Grünlicht, wenn im Kreuzungsbereich Fahrzeuge vom dortigen Parkstreifen in Ostrichtung anfahren.
 2. Das am südlichen Ampelmasten befestigte Blinklicht, welches auf Fußgänger aufmerksam machen soll, ist für diese Fahrzeugführer nicht, bzw. nur mühsam erkennbar.
 3. Beantragt wird die Anbringung eines zusätzlichen gelben Blinklichtes an dem Befestigungsmasten auf der dortigen Mittelinsel, welches auf den Parkstreifen ausgerichtet ist.
-
- 5) Jessica Naumann informiert die Mitglieder, dass sie den Bezirksjugendrat Ende des Jahres 2003 verlässt. Im nächsten Jahr warten neue Tätigkeiten im politischen Bereich auf sie.

2 Bericht des Vorsitzenden

- 1) Der Bezirksvorsteher bittet die Mitglieder, zahlreich zur zentralen Gedenkfeier am Ehrenfriedhof Barmen, Lönsstraße zu erscheinen.

- 2) Der Bezirksvorsteher nimmt Bezug auf eine Anregung seitens Herrn Klaus-Günther Conrads. Herr Conrads regt an, die Turnhalle Ziegelstraße im Außenbereich neu zu streichen und die dort stehenden Wertstoffcontainer an einen anderen Standort zu verlagern. Er hofft auf eine rege Beteiligung der Bezirksvertretung und der Bürgervereine.
- 3) Den Mitgliedern liegen die Sitzungstermine für 2004 vor.

Die Bezirksvertretung nimmt Kenntnis.

Zu Punkt 2 wird sich Frau Warnecke mit dem Gebäudemanagement in Verbindung setzen, um die Situation überprüfen zu lassen. Ein Bericht seitens Frau Warnecke folgt zu einem späteren Zeitpunkt.

Die Mitglieder haben zu den Sitzungsterminen folgende Änderungswünsche:

Die Sitzung am 14.09.04 soll bei Bedarf stattfinden, da 12 Tage später die Kommunalwahlen stattfinden.

Der Sitzungstermin für die anschließende konstituierende Sitzung im Oktober wird später festgelegt.

3 Erweiterung der Park+Ride-Anlage Waldeckstraße
Berichterstatter
Vorlage: VO/2047/03

Beschluss der Bezirksvertretung Heckinghausen vom 11.11.2003:

Die Bezirksvertretung vertagt die Entscheidung.

Die Verwaltung wird gebeten, folgenden Anregungen zu folgen und zu überprüfen:

- 1) Die Verwaltung möge ein Gespräch mit der deutschen Bahn AG suchen in Bezug auf eventuelle Parkmöglichkeiten auf dem Bahngelände. Es liegen in dem genannten Bereich großzügige Flächen brach, die als Parkplätze genutzt werden könnten.
- 2) Die Bezirksvertretung möchte wissen, wie der genannte Bedarf an Parkplätzen (hier 350) ermittelt wurde.
- 3) Die Verwaltung möge die Feuerwehr um eine Stellungnahme bitten, wie diese mit der vorgeschlagenen neuen Verkehrsführung (Wegfall einer Fahrspur) bei Einsatzfahrten zurecht käme.
- 4) Die Verwaltung möge prüfen, ob die südliche gelegene Bushaltestelle wegfallen könnte, um auch dort Parkplätze zu schaffen.

Einstimmig.

4 Einbahnstraßenregelung Kleine Straße und Erwinstraße
Vorlage: VO/2185/03

Beschluss der Bezirksvertretung Heckinghausen vom 11.11.2003:

Die Bezirksvertretung vertagt die Entscheidung.

- 1) Die Verwaltung möge prüfen, wie sich die Zufahrtsmöglichkeiten der Feuerwehr in Richtung der Firma Johnson & Johnson bei gedrehter Einbahnstraßenführung darstellen.
- 2) Der Anlieferverkehr soll ebenfalls unter Einbezug der ansässiger Firmen überprüft werden.

Einstimmig.

5 Sperrung der Regerstr. für alle Kraftfahrzeuge über 3,5 t
Vorlage: VO/2138/03

Beschluss der Bezirksvertretung Heckinghausen vom 11.11.2003:

Die Bezirksvertretung vertagt die Entscheidung.

Die Verwaltung möge prüfen, wie sich die Situation vor Ort unter Einbezug der umliegenden Straßen darstellt. Die Bezirksvertretung wünscht eine Stellungnahme Ende November 2003, da ein Ortstermin noch vor der Dezembersitzung erfolgen soll.

Einstimmig.

6 Haushalt

Beschluss der Bezirksvertretung Heckinghausen vom 11.11.2003:

1) Antrag der Wuppertaler Tafel

Die Bezirksvertretung lehnt diesen Antrag ab. Die Begründung liegt in der rechtlichen Definition zur Verwendung der freien Mittel. Diese Mittel dürfen nur für Belange im eigenen Stadtbezirk verfügt werden und nicht zur Finanzierung eines gesamtstädtischen Projektes.

2) Antrag der Grundschule Meyerstraße

Die Bezirksvertretung beschließt einen Zuschuss in Höhe von 330 Euro aus den quotierten Mitteln zur Beschaffung von Lehr- und Lernmitteln.

Einstimmig.

Egon Köhler
Vorsitzender

Angelika Ellerbrock
Schriftführerin